

50 Jahre Musikverein Sachsenweiler

Von Peter Enders

Ganz im Zeichen seines 50-jährigen Bestehens stand das Jahr 2009 für den Musikverein Sachsenweiler. In dem kleinen Verein, 1959 aus den Reihen des Siedlervereins Sachsenweiler gegründet, ist noch heute deren Pioniergeist spürbar, der unbedingte Wille zu bestehen und seine Sache gut zu machen, wie dem Verein einer seiner Gründer, Hans Etzel, einst als Leitspruch ins Stammbuch schrieb. Es war Eugen Ade, damals Vorsitzender des Siedlervereins, der es 1959 richtig anpackte. Er erwarb von der Spinnerei Adolff das Inventar der ehemaligen Adolff-Kapelle, schaute sich nach einem Dirigenten und drei erfahrenen Musikern als Grundstock um und lud am 21. November 1959 zur Gründungsversammlung in die Gaststätte „Eisenmann“ ein. 17 junge Männer ergriffen diese Chance, Musik zu erlernen und August Vogel übernahm zusammen mit Franz Becker und Hans Etzel die Herausforderung, aus ihnen Musiker zu machen. Nach 2 ½ Jahren intensiver Arbeit mit bereits einigen Auftritten reichte es dann für ein komplettes Unterhaltungsprogramm, fortan gab es kein Siedlerfest mehr in Sachsenweiler ohne selbst gemachte Musik. Seit 1968 ist der Verein selbst Ausrichter eines jährlichen Musikfestes in Sachsenweiler, zunächst als Waldfest, seit 1980 dann als Straßenfest. Dieses ist mit seinem klassischen Musikpavillon inzwischen zu einem Geheimtipp unter Blasmusikliebhabern geworden. Auch auf allen Backnanger Straßenfesten seit dem ersten 1971 war der Verein vertreten, in den letzten Jahren zusammen mit dem befreundeten TSG Musikzug bei der Eröffnung. Weitere 25 Jahre später hatten es diese

Pioniere zusammen mit einer von ihnen herangezogenen zweiten Generation endgültig geschafft, sie gehörten „mit zum Feinsten was Backnang zu bieten hat“, wie es ein ehemaliger Oberbürgermeister einmal elegant formulierte. Ab Ende der 1990er-Jahre wurde es für den Verein immer schwieriger, eine gute Besetzung zusammenzuhalten, der Generationswechsel hinterließ Lücken, die nicht leicht zu füllen waren. Allerdings war dem Verein eine gründliche Ausbildungsarbeit ja mit in die Wiege gelegt worden, die nächste Generation setzte dieses Erfolgsrezept fort und seit 1997 besteht eine Jugendkapelle mit zeitweise mehr Musikern als die aktive Kapelle. Inzwischen hat eine dritte Generation Verantwortung in dem Verein übernommen und macht sich ganz im Geist der Gründer daran eine vierte auszubilden.

Das Jubiläumsjahr 2009 begann der Verein am 24. Januar mit einem Theaterabend, es folgte am 26. April ein Jubiläumskonzert in der Petruskirche Sachsenweiler. Das traditionelle Straßenfest in Sachsenweiler fiel im Jubiläumsjahr ebenfalls etwas größer aus, Blasmusik vom Feinsten boten die Blaskapelle Charisma und das Städtische Blasorchester Backnang. Ein Geschenk des Vereins an Sachsenweiler war auch ein Festzug, wie ihn die Siedlung schon lange nicht mehr gesehen hatte und bei dem alle örtlichen Vereine, Gruppen, Schule und Kindergarten begeistert mitmachten. Das eigentliche Jubiläum wurde schließlich auf einer Jahresfeier am 6. Dezember begangen, bei der dann auch der immer noch aktive Vereinsmitbegründer Werner Schimke vom Blasmusikverband mit der Ehrennadel in Gold mit Diamant und Ehrenbrief ausgezeichnet wurde.



Der Musikverein Sachsenweiler im Jahr 2010.